



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2026 | Freitag, den 27. Februar 2026 | Nr 5

Eingeschränkte Erreichbarkeit von Einwohnermeldeamt und Standesamt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
aufgrund der Vor- und Nachbereitungen für die
Kommunalwahl ist das Einwohnermeldeamt und
das Standesamt in der Woche vom 02.03.2026
bis 06.03.2026 nur vormittags erreichbar.

Am 09.03.2026 ist das Einwohnermeldeamt und
das Standesamt ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

© Belight - stock.adobe.com



WICHTIGE RUFNUMMERN

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112
Polizei 110
Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... 116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim09841 66160
Polizeiwache Uffenheim.....09841 66160
(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)
Wasser (Wasserwerk).....09842 9858-0
Bereitschaft Wasserwerk.....0171 6948999
Strom (E - Werk)09842 9858-0
Bereitschaft E-Werk0171 5308024
N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom0800 2342500
Erdgas (Bereitschaftsdienst
der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)
Störungsdienst Erdgas.....0800 2343600
Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus).... Tel.: 09842 207-0
 Kernzeit: Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 Montag, Dienstag und Donnerstag 14:00 – 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat bis 18:00 Uhr

Nutzen Sie bitte weiterhin unsere Online-Angebote, wo dies möglich ist. Wir empfehlen dringend vor einer Vorsprache im Rathaus weiterhin einen Termin zu vereinbaren, so können Sie unnötige Wartezeiten vermeiden.

Wertstoffhof Uffenheim

Buchenweg 3 (im Kreisbauhof)
 Telefon: 09161 92 6375
 Telefon Verwaltung
 (Landratsamt, Frau Kuhlmann: 09161 92 6380)

Öffnungszeiten Wertstoffhof Uffenheim:

Montag	09:00 – 12:30 Uhr
Mittwoch	11:30 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 15:00 Uhr
Samstag	09:00 – 12:30 Uhr

Bauschuttdeponie „Bei den drei Kreuzen“ und Kompostplatz Uffenheim

Mo., Di., Mi., + Fr.	08:00 Uhr – 12:30 Uhr 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Donnerstag	12:30 Uhr – 17:00 Uhr
Donnerstag	Vormittag geschlossen!
Samstag	09:00 Uhr – 14:00 Uhr

Seniorenbeirat: Tel. 09842 9532947

E-Mail: info@seniorenbeiratuff.com

Nachbarschaftshilfe:

Tel. 0151 62 800 111

E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

AOK Bayern (Sprechtag Rathaus Uffenheim, s. Aushang)

jeden Donnerstag 12:00 – 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat 12:00 – 18:00 Uhr
 Telefon: 09841 689912

Hospizverein Uffenheim

Tel. 09842 952404

E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de

Sprechstunde: Kontaktaufnahme telefonisch

Apothekennotdienst..... www.blak.de

Zahnärzte..... www.notdienst-zahn.de

Tierärztlicher Notdienst

www.tierarztnotdienst-mittelfranken.de

Fundtiere, Tierheim Unternesselbach

Tel. 09164-317

Besuchszeiten:

Dienstag, Donnerstag,	
Freitag und Samstag	14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Nur nach telefonischer Voranmeldung!	

Telefonzeiten:

Montag, Mittwoch,	
Sonntag und Feiertage	13:00 Uhr – 13:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag,	
Freitag und Samstag	10:00 Uhr – 16:00 Uhr

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzshofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.



Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
 Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
 Tel.: 09191 7232-0, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Dienst-

anbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Jahr 2026 erscheint in der 11. Kalenderwoche.

Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Dienstag, 03.03.2026, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: **christine.rosenwirth@uffenheim.de**.

Amtliche Bekanntmachungen

Ortsbeiratswahlen

Eine Ortsbeiratswahl findet in Orten statt, die sich nicht selbstständig verwalten, sondern im Zuge der Gebietsreform 1972 eingemeindet wurden. Die Bürger des Ortes können daher Vertreter wählen, die ihre Interessen im zuständigen Stadtrat vertreten. Der Ortsbeirat nimmt somit die besonderen Interessen der betreffenden Ortsteile wahr. Die Wahlzeit des Ortsbeirates beginnt mit der Wahlzeit des Stadtrates und endet mit der Wahlzeit des Stadtrates.

Für die Stadt Uffenheim werden jeweils Ortsbeiräte in Brackenlohr mit Aspachhof und Blauberg, Custenlohr mit Vorder- und Hinterpfeinach, Langensteinach mit Kleinharchbach, Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen gewählt.

Die Wahl des Ortsbeirates findet zeitgleich mit der Wahl des Stadtrates statt, es handelt sich jedoch um eine eigene Wahl.

Daher werden auch die Briefwahlunterlagen für die Wahl der Ortsbeiräte separat versendet und müssen separat zurückgesendet werden.

Jeder Ortsbeirat besteht aus 9 Mitgliedern und wird nur von den Wahlberechtigten des jeweiligen Ortsteils gewählt. Seine Tätigkeit beschränkt sich auf die Beratung örtlicher Angelegenheiten und auf Empfehlungen gegenüber dem Stadtrat. Die Mitglieder des Ortsbeirates nehmen ihre Tätigkeit ehrenamtlich wahr.

Die Wahl der Ortsbeiräte erfolgt durch Mehrheitswahl. Die Einreichung von Wahlvorschlägen ist nicht zulässig.

Wählbar ist jeder, der seit mindestens 3 Monaten im Ortsteil einen Wohnsitz (Haupt- oder Nebenwohnsitz) hat, volljährig ist und Unionsbürgerin oder Unionsbürger ist (Art. 21 GLkrWG).

Jeder Wähler in den jeweiligen Ortsteilen hat für die Wahl seines Ortsbeirates 9 Stimmen und übt diese dadurch aus, dass er einen Vor- und Nachnamen von Personen seines Ortsteils auf den vorbereiteten Stimmzettel schreibt, die er somit vorschlägt bzw. wählt. Gewählt ist die am häufigsten vorgeschlagene Person in dem Ortsteil. Sollte diese Person die Wahl nicht annehmen, folgt derjenige Vorschlag mit der nächsthöchsten Anzahl der namentlichen Nennung.

Achtung Fehlerteufel

Liebe Bürgerinnen und Bürger, im Veranstaltungskalender hat sich leider der Fehlerteufel eingeschlichen.

Der 01.03.2026 ist in Uffenheim **nicht** verkaufsoffen!



Einladung

Der Seniorenbeirat lädt zu einem Vortrag **am Donnerstag, dem 26. Februar**, mit Herrn Julian Zeilner, ärztl. Leiter des Gesundheitszentrums Uffenheim, herzlich ein:
Thema:

„Hochschul- und alternative Medizin“

Ort: Dorfgemeinschaftshaus
Welbhausen, Buchklingenring 40

Der Vortrag beginnt um 14: 00 Uhr

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Holen Sie sich frischen SALAT UND GEMÜSE am WOCHENMARKT

Unser **Gemüsehändler** ist immer am **Freitagsmarkt von 13:00 bis 17:00 Uhr** vor der Stadthalle am Pratovecchioplatz.



Unsere Händler bieten jeden Freitag folgende Waren an:

- Regionale Weine
- Käsespezialitäten
- Honig und BIO-Obst
- Backwaren
- Geräucherte Forellen, Wurst
- Griechische Spezialitäten
- Salat und Gemüse
- Pflanzen, Deko und Florales

Bieten doch auch Sie ihre Ernte und ihre Waren auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an.
Auch einzelne Markttage und Probeverkauf ist möglich!

Anmeldung schnell und unkompliziert bei der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21

Hallenbad Uffenheim

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
das Hallenbad in Uffenheim wird zum **29.03.2026** die Saison beenden.

Ab Mai wird dann das Freibad Uffenheim geöffnet sein.

Manöver-Meldung

Das Landratsamt Neustadt a. d. Aisch - Bad Windsheim teilt mit, dass im Zeitraum **vom 02.03.2026 bis 31.03.2026** im Bereich Uffenheim Hubschrauberlandeübungen (einschließlich Nachtlandungen) abgehalten werden.

Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Leistungen der Nachbarschaftshilfe Uffenheim 2025

Die Nachbarschaftshilfe Uffenheim, welche bereits seit 2019 besteht, hat aktuell 38 Helferinnen und Helfer (26 Frauen und 12 Männer), in der Altersspanne von 28 bis 86 Jahren. Eingeteilt werden die Tätigkeiten von drei Koordinatorinnen, welche das Einsatzhandy untereinander rotieren lassen.

2025 wurden dabei insgesamt 276 Einsätze geleistet, davon 176 Fahrten. Mit 40% davon die meisten direkt im Uffenheimer Stadtgebiet. Auch Einkaufen gehen stand hoch im Kurs mit 79 Einsätzen. Somit stieg die Anzahl der Einsätze stetig über die Jahre (siehe Diagramm).

Damit erfüllt die Nachbarschaftshilfe Uffenheim ein Hilfsangebot frei nach dem Motto **„Wir machen das, was auch ein guter Nachbar tun würde“**

Wichtig ist die Vorlaufzeit von mindestens 2-3 Tagen.

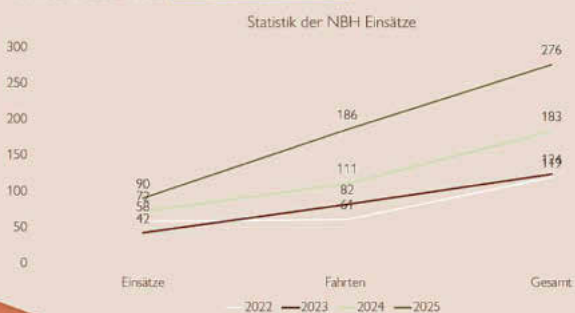
Sie brauchen Unterstützung?

Melden Sie sich einfach und unkompliziert bei unseren Koordinatorinnen per E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de oder telefonisch unter 0151 62800111.



Die Kinder haben festgestellt, dass das auch ohne Schnee geht. Das Gelände ist mittlerweile eingezäunt. Im Gebäude des nicht mehr genutzten Hochbehälters hat der Bauhof einen Holzboden eingezogen. Der Raum könne nun als Lager oder, falls es einmal plötzlich regnen sollte, als Unterstellmöglichkeit genutzt werden, erläutert Bürgermeister Wolfgang Lampe. Der Hochbehälter ist Baujahr 1933. Laut Lampe wird dieser nicht mehr benötigt, weswegen er stillgelegt wurde. Jetzt gibt es Fernwasser. Es sei schön, das Gebäude für die Kinder nutzen zu können. Da es der städtische Haushalt derzeit nicht hergibt, denkt Bürgermeister Lampe darüber nach, einen Bauwagen über eine Spendenaktion zu finanzieren. Auch Crowdfunding käme für ihn in Frage. Für die Leiterin des Karoline Kolb-Kindergartens, Sonja Markert, bietet die Anlage einen „absoluten Mehrwert“. Mit Estelle Seiferlein arbeitet im Kindergarten eine Fachkraft für Natur- und Waldpädagogik. Da sie in der Natur aufgewachsen ist, gibt sie den Kindern ihre Liebe zur Natur und ihr gesammeltes Wissen über diese gerne weiter. „Die Kinder gehen dort auf“, betont sie gegenüber der Redaktion. Zweimal die Woche sei man seit September vergangenen Jahres da. Aber nicht nur auf dem Areal des ehemaligen Hochbehälters, sondern auch im angrenzenden Wald, dem Hochholz. „Hier ist das Tor zum Wald“, ergänzte Dekan Max von Egidy. Die vielen Fragen der Kinder freuen Seiferlein. „Es gibt auch manchmal welche, die wir nicht gleich beantworten können“, räumt sie ein. Dann werde aber recherchiert, um die Antwort für die Kinder zu finden. Seiferlein fasziniert das Miteinander im Wald. Ein Grund, weswegen das Waldkonzept erweitert werden soll. „Wir wollen es fest in unseren Alltag einbauen“, verrät Markert. Zum Kindergarten sind es rund 20 Minuten zu Fuß. Auf dem Weg könne auch vieles mit eingebaut werden. Zum Beispiel die Verkehrserziehung beim Queren der Bundesstraße 13 bei der Ampel. Oder, dass man den Friedhof als Ort der Stille ruhig durchquert.

Statistik der NBH Einsätze



In der Natur fühlen sich die Kinder wohl

Für das Areal am ehemaligen Hochbehälter in der Burgberner Straße in Uffenheim war ein Waldkindergarten mit einem Bauwagen im Gespräch, die Idee konnte aber nicht verwirklicht werden. Das Gelände wird dennoch genutzt. Wer dort mittlerweile oft zu finden ist, ist der Karoline Kolb-Kindergarten. Aber auch die beiden anderen Kindertagesstätten in der Stadt Uffenheim, St. Johannis und „Am Obstgarten“, sind vertreten. In Kindergärten gibt es einen Stuhlkreis. Den gibt es auf dem Gelände um den ehemaligen Hochbehälter auch. Dort sitzen glückliche Kinder auf kleinen passend gesägten Holzstämmen im Kreis zusammen. Auf dem Gelände haben sie viel Spaß. Keine Matschhose bleibt da sauber. Besonders beliebt ist das Herunterrutschen vom Hügel.



Der Besuch von Wolfgang Lampe hatte noch einen anderen Grund. Er hatte im vergangenen Jahr eine Pfandbon-Aktion zusammen mit dem Discounter Aldi initiiert. Jetzt konnte er erneut alle Uffenheimer Kindergärten mit den von Kunden gespendeten Bons erfreuen. 155 Euro überreichte er bei seinem Besuch an den Karoline-Kolb-Kindergarten. Markert versicherte, dass das Geld für das Waldprojekt verwendet wird. Text und Fotos: Gerhard Krämer

Fest der jungen Poeten Erster Uffenheimer Lyrikwettbewerb

Beim ersten Uffenheimer Lyrikwettbewerb gab es herausragende Beiträge zum Thema Toleranz. In der gut dreistündigen Veranstaltung wurden die Sieger geehrt. Das Atrium der Christian-von-Bornhard-Schule (CvB) füllt sich zusehends. Es war das Fest der jungen Poeten, bei dem die Preisträger des ersten Uffenheimer Lyrikwettbewerbs ausgezeichnet werden sollten, welches nicht nur Eltern oder Großeltern, Geschwister und Freunde anlockte. Unter den Zuhörenden waren auch Bürgermeister Wolfgang Lampe und Dekan Max von Egidy. Der Wettbewerb, an dem sich Schülerinnen und Schüler aller Schulen im Alter von zwölf bis 20 Jahren beteiligen konnten, ist ein Projekt des „Uffenheimer Bündnisses gegen Rechts-Extremismus – Für Demokratie und Toleranz“. Dessen Sprecher Andreas Zander verglich die Demokratie mit einem Muskel, den man täglich trainieren müsse. Er ermunterte die Jugendlichen, bei Rassismus jeglicher Art dagegenzuhalten, nicht alles zu glauben, sondern sich aus seriösen Quellen zu informieren. Organisiert wurde die Veranstaltung von Birgit Linke und Birgit Leistert, die zusammen mit Kristina Jäger, Franziska Düll und Susanne Binder auch die Jury bildeten. Die konnte Geldpreise an die Sieger vergeben, da die VR-Teilhaberbank, die Johannes Gegner ein Grußwort sprach, 1000 Euro zur Verfügung gestellt hatte. „Wir haben die zahlreichen Einsendungen gelesen und gerne gelesen“, sagte Birgit Leistert. Sie zeigte sich von der Fülle der Ideen begeistert. In der Kategorie sechste bis neunte Klasse war schon bei den ersten Beiträgen klar, dass die Lyrik lebt. Den dritten Platz erreichte Swami Bono (Klasse 9M der Mittelschule) mit ihrem Gedicht „Die Liebe der Toleranz“. Platz zwei ging an Marie Wolf (8b des Gymnasiums der CvB) mit „Der Tanz der Toleranz“. Beim ersten Platz bedurfte es dann mehrerer Anläufe der Erklärung. Diesen vergab nicht die Jury, wie die Plätze drei und zwei. Das Publikum war zum Erstaunen desselben gefragt. Denn es gab für den ersten Platz drei Nominierte, die ihre Werke vortragen durften. Dann musste das Publikum in Gruppen über den jeweiligen Beitrag in Abwesenheit der Nominierten darüber beraten. Die Gruppen vergaben dann Punkte von eins bis fünf für den jeweiligen Beitrag. Birgit Linke klärte auf, dass die anderen beiden Nominierten entsprechende Anerkennungspreise bekämen.

So präsentierten Emma-Sophie Daichendt (9d der Realschule der CvB) mit „Ich sehe Dich“, Mia Rechter (9b des Gymnasiums der CvB) mit „Toleranz – ein kleiner Schritt bewirkt großen Glanz“ und die 15 Mitglieder der Bandklasse der Mittelschule mit ihrem Songtext „Toleranz ist wie...“ ihre Werke. Vom Publikum bekam Mia Rechter die meisten Punkte. Nach einer Pause ging es mit den höheren Klassenstufen (zehn bis 13) weiter. Platz drei ging an Emily Goller (elfte Klasse des Gymnasiums) für ihr Werk „Wo Vielfalt wurzeln schlägt“. Den zweiten Platz hatte die Jury Lüdä Seidel (Kybalion-Schule Bad Windsheim) für den Beitrag „Inmitten der Kälte – ein Funke Wir“. Für den ersten Platz waren Matilda Hulsman (13. Klasse CvB) mit „Eine Geschichte vom Meer in Schwarz-Weiß“, Helen Kloha (11b CvB) mit „Natürlich tolerant?“ und Mila Müller (11a CvB) mit „Heute und Morgen“ nominiert. Dem Publikum gefiel die Geschichte von Matilda Hulsman am besten. Die beiden Schulleiter Philipp Specht (CvB) und Christian Hentschel (Mittelschule) würdigten in ihrer Ansprache vor allem das Talent der Teilnehmenden. Lisa Pohl (Fachschaftsleitung Geschichte, Politik und Gesellschaft an der CvB) betonte, dass die Schule ein Ort sei, an dem Toleranz erprobt und gelebt werde. Musikalisch bereicherten die Bandklasse und Andreas Dörflein (Klavier) die Veranstaltung. Text und Fotos: Gerhard Krämer



Verschenkbörse

Zu verschenken

**Haben Sie was zu verschenken?
Suchen Sie schon lange nach....?**



Wenn Sie gebrauchte Gegenstände kostenlos abgeben möchten oder etwas Bestimmtes suchen, was Ihnen unsere Leserinnen und Leser gern schenken würden, dann können Sie im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim **kostenlos** eine entsprechende Anzeige unter unserer Rubrik „Verschenkbörse“ aufgeben.

Dazu wenden Sie sich telefonisch (09842 207-31), per Fax (09842 207-32) oder schriftlich an die Redaktion des Mitteilungsblattes, Kennwort „Verschenkbörse“. Geben Sie dazu die von Ihnen angebotenen Artikel sowie Ihre Telefonnummer an, gegebenenfalls auch in welcher Zeit Sie erreichbar sind (Ihre Adresse wird nicht veröffentlicht). Meldungen, die bis jeweils dienstags um 10:00 Uhr eingehen, erscheinen in der Regel in der nächsten Ausgabe.

Machen Sie sich und anderen eine Freude, indem Sie sich rege an unserer „Verschenkbörse“ beteiligen! Dadurch kann manches gute Stück weitere Verwendung finden, statt aus Mangel an einem Abnehmer auf dem Müll zu landen. Und Sie finden sicherlich auch endlich das, was Sie schon so lange suchen.

Neues aus der Bücherei

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind

- Montag: 11.30 - 14.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
- Mittwoch: 09.00 - 11.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
- Freitag: 15.00 - 18.00 Uhr

Wir stellen vor:

Der andere Arthur/ Liz Moore

Arthur Opp, einst Literaturprofessor, hat sein Haus in Brooklyn seit über einem Jahrzehnt nicht mehr verlassen und wiegt mittlerweile 250 Kilo. Die wenigen Schritte zur Haustür, um Lieferungen entgegenzunehmen, sind seine tägliche Herausforderung. Nur 30 Kilometer entfernt kämpft der 17-jährige Kel um seinen Schulabschluss und die Chance auf ein besseres Leben: ein Sportstipendium. Doch während er um seine Zukunft ringt, hält ihn die Sorge um seine kranke Mutter in Atem. Als sich Kels Mutter, einst Arthurs Studentin, nach Jahren der Funkstille mit einem verzweifelten Hilferuf an Arthur wendet, nimmt eine Geschichte ihren Lauf, die alte Wunden aufreißt, aber auch neue Wege freilegt.

Wenn die Kraniche nach Süden ziehen / Lisa Ridzén

Bo ist 89, und ihm läuft die Zeit davon. Andererseits ist Zeit wenigstens etwas, das er noch zur Genüge hat. Seit seine Frau in einem Pflegeheim für Demenzkranke lebt, sind Bos Tage viel zu lang. Sein Kontakt beschränkt sich auf seinen Hund Sixten und die täglichen Besuche vom Pflegedienst. Hans, sein Sohn, kommt dagegen nur selten vorbei und traut ihm vor allem gar nichts mehr zu. Jetzt will er ihm auch noch den Hund wegnehmen. Dabei braucht Bo seinen geliebten Vierbeiner so dringend wie noch nie. Warum versteht das niemand? Der drohende Verlust seines Hundes bringt Bo dazu, die Schlüsselmomente seines Lebens zu überdenken.

Das Signal / Ursula Poznanski

Bei einem Unfall verliert die junge Innenarchitektin Viola Decker ein Bein - und plötzlich besteht ihre Welt nur noch aus Hindernissen. Zwar kümmert sich ihr Mann Adam rührend um sie, mit dem barrierefreien Umbau ihres abgelegenen alten Hauses scheint er es allerdings nicht eilig zu haben. Viola sitzt buchstäblich im Erdgeschoss fest, alleine mit einer wortkargen Pflegerin, von der sie sich ständig überwacht fühlt. Und immer wieder verschwinden wichtige Dinge aus Violas Reichweite. Um nicht lange danach suchen zu müssen, statet sie die Sachen mit winzigen GPS-Trackern aus. Als Adams Verhalten sich zu verändern beginnt und er immer häufiger spät nach Hause kommt, beginnt sie heimlich, auch ihn zu tracken, und entdeckt schon bald beunruhigende Muster. Offensichtlich belügt er sie über seinen Tagesablauf - und nicht nur er. Warum? Mit jedem Tag und jeder Lüge wächst in Viola ein furchtbarer Verdacht.

Die Farm der Mädchen / Hans Rosenfeldt

Mitten in der Nacht fliehen zwei Frauen in Panik durch die schwedischen Wälder. Beide sind hochschwanger, die Verfolger sind ihnen dicht auf den Fersen. Kurz darauf wird Polizistin Hannah Wester mit einem neuen Fall konfrontiert: Im Unterholz hat man ein totes Baby entdeckt, die Mutter ist verschwunden. Hannah, die vor einem Jahr ihren Mann verloren hat und gerade erst im Dienst zurück ist, stürzt sich mit aller Energie in die Ermittlungen. Und sie stößt auf einen Fall, der über alles hinausgeht, was sie sich je hätte vorstellen können.

Neue Sachbücher:

- Gamechanger Protein: Stärker, schlanker, fitter - wie Eiweiß Ihre Fitness und Gesundheit revolutioniert/ Dr. med. Matthias Riedl
- Herrlich einfach - himmlisch lecker: Steffis Foodblog „Gaumenfreundin“ - 100 Lieblingsrezepte für jeden Tag/ Steffi Sinzenich
- Leinenführigkeit - Der orientierte Hund/ Sami El Ayachi
- Der Untergang der „Wager“ - Eine wahre Geschichte von Schiffbruch, Mord und Meuterei/ David Grann

Wir gratulieren

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

aufgrund der immer strenger werdenden Datenschutzverordnungen und Beschwerden aus der Bevölkerung können wir Geburtstage, Ehejubiläen, Geburten und Sterbefälle ab sofort nicht mehr im Uffenheimer Mitteilungsblatt veröffentlichen. Wir bedauern diese Entwicklung sehr.

Möchten Sie dennoch, dass ihr Geburtstag oder Ehejubiläum abgedruckt wird, dann melden Sie sich bitte mindestens drei Wochen vor dem Ereignis bei Frau Christine Rosenwirth, E-Mail: christine.rosenwirth@uffenheim.de.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Die Feuerwehr informiert

Freiwillige Feuerwehr Stadt Uffenheim

Reges Vereinsleben neben den Einsätzen

Bei der Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Uffenheim berichtete Vorsitzender Andreas Albig über die Aktivität des Feuerwehrvereins. Dabei zeigte sich, wie präsent die Feuerwehr auch im gesellschaftlichen Leben ist. Vertreten war die Feuerwehr im vergangenen Jahr beim zweiten Uffenheimer EisstockGaudi-Turnier oder beim Neujahrsempfang der Stadt Uffenheim.

Die Stadt Uffenheim präsentierte ihren neuen Bauhof der Öffentlichkeit. Bei einem Tag der offenen Tür übernahm die Feuerwehr die Bewirtung der Besucher. Albig nannte zudem das traditionelle Weißwurstfrühstück zu Jahresbeginn. Zu diesem hätten sich in der Floriansstube wieder zahlreiche Kameradinnen und Kameraden mit ihren Familien, Passive- und Fördermitglieder, Kameraden der umliegenden Feuerwehren sowie einige Freunde und Gönner eingefunden, um dort gesellige Stunden zu verbringen. Zahlreiche Besucher und Besucherinnen kamen wieder zum Feuerwehrfasching. Wenn sich bei einer Kameradin oder einem Kameraden Nachwuchs einstellt, dann kommt auch der Feuerwehr Storch zur Familie. Traditionell wird auch Kinderkleidung aufgehängt. Bei einer Hochzeit stand die Feuerwehr Spalier. Vergangenes Jahr stand der Besuch etlicher Feuerwehr-Jubiläen (150 Jahre) auf dem Programm. Die Uffenheimer Wehr war in Langensteinach, Baldersheim, Illesheim, Weigenheim und Ippesheim dabei. An der Kirchweih nahm man am Firmen- und Vereinsschießen der Uffenheimer Schützen teil und holte den ersten Platz. Viel Lob gab es auch wieder für den Kirchweih-KinderLampionumzug, den die Feuerwehr organisiert. Zum Tag der offenen Tür im September freute sich die Wehr über eine sehr große Zahl von Feuerwehrinteressierten im Feuerwehrzentrum. Albig erinnerte an den ökumenischen Gottesdienst, den Pfarrerin Anita Sonnenberg und Pfarrvikar Florian Sassik gestalteten und welcher durch den Posaunenchor umrahmt wurde. Nach dem großen Mittagstisch war für die Kinder und Jugendlichen auch so einiges geboten, wie zum Beispiel eine Rodelbahn, das Zielspritzen auf beziehungsweise in das nachgeahmte Uffenheimer Rathaus oder eine Mal- und Bastelstation. Eine besonders lange Warteschlange bildete sich bei angebotenen Rundfahrten mit einem Feuerwehrgroßfahrzeug. Sowohl die Jugendfeuerwehr als auch die Aktiven wurden zu der letztjährigen BaumPflanz-Challenge mehrfach nominiert.



„Wir hatten die Herausforderung angenommen und gemeinsam zwei Bäume gepflanzt“, berichtete Albig. Teilgenommen hat die Wehr an der Veranstaltung anlässlich des Volkstrauertags. Am 21. November 2025 fand zudem der Helfergottesdienst der Notfallseelsorge im Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim in Uffenheim statt. Wie bereits in den vergangenen Jahren stand zur Advents- und Weihnachtszeit auf dem hohen Schlauchtrockenturm ein Weihnachtsbaum, damit auch die Feuerwehr ihren Teil zur weihnachtlichen Dekoration innerhalb der Stadt beiträgt. Zum Aufstellen waren wieder sehr viele Menschen gekommen, zu den Kindern kam auch der Nikolaus samt Knecht Ruprecht. Auch im vergangenen Jahr beteiligte sich die Wehr am Uffenheimer Weihnachtsmarkt mit zwei Verkaufsbuden. Seit vielen Jahren hat sich laut Albig auch der Seniorenstammtisch etabliert. Im Feuerwehrzentrum treffen sich dazu zahlreiche Alterskameraden einmal im Monat. Albig bedanke sich im Namen des Verwaltungsrates bei 1. Bürgermeister Wolfgang Lampe und dem gesamten Stadtrat mit Ortsprechern und der Verwaltung für die stets gute Zusammenarbeit. Ebenso bei allen Kameradinnen und Kameraden sowie bei allen Vereinsmitgliedern, die die Arbeit der Feuerwehr und des Feuerwehrvereins in jeglicher Hinsicht unterstützen und fördern.

Text und Fotos: Gerhard Krämer

Schulen/Fortbildung/VHS

Emotionale Vorlesekunst



Ende Januar war es so weit! Unsere beiden Schulsieger, Sami Roth und Jona Merz, traten im Vorlesewettbewerb der 7. Jahrgangsstufe Realschule in einem der vielen Kreiseentscheide im Bezirk Mittelfranken an, um sich mit den Gewinnerinnen und Gewinnern anderer Realschulen aus der Umgebung zu messen. Neun Schülerinnen und Schüler in Begleitung ihrer Lehrkräfte aus fünf unterschiedlichen Realschulen versammelten sich an der Christian-von-Bomhard Schule, die erneut als Gastgeber in Erscheinung trat, um gegeneinander anzutreten.



Die Jury hatte auch diesmal wieder einen durchaus schwierigen Job. Das Leseniveau war wie immer sehr hoch. Die Vorlesenden berichteten zuerst in einem freien Vortrag über den Autor ihres jeweiligen Buches und führten dann zu ihrer Lesestelle hin. In ihrem anschließenden Lesebeitrag mussten sie die Zuhörenden möglichst gebannt fesseln.

Schlussendlich traf die Jury eine Entscheidung. Dabei konnten sich zwei Schüler aus der Realschule Ansbach mit einer beeindruckenden Lesedarbietung für den Bezirksentscheid qualifizieren.

Bei der Siegerehrung überreichte die Fachschaftsleitung Nicole Hederer allen Teilnehmenden eine Urkunde und ein kleines Geschenk. Die beiden Erstplatzierten erhielten zudem noch ein Buchgeschenk. Wir wünschen ihnen viel Erfolg in der nächsten Runde.

Text und Bild: Nicole Hederer

Turnerinnen gleich Mal aufs Treppchen

Beide Turner-Teams der C.-v.-B. Schule schafften es beim Bezirksfinale Turnen aufs Treppchen. Bei großer Konkurrenz (8 bzw. 5 Mannschaften) gelang es den jeweils 5 Sportlerinnen, ihr Können sehr gut abzurufen. Sportlehrerin Jana Weidt (s. Foto hinten links) war stolz auf ihre Schülerinnen.

Der große Vorteil bei der Teilnahme an dem Wettbewerb der Altersklassen II und IV ist, dass alle Mädchen zusätzlich im Verein (= SBU - Sportgemeinschaft Bomhardschule Uffenheim) turnen und somit „doppelt“ trainieren können; dies zählt sich mit regelmäßig vorderen Plätzen beim Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ aus!

Text und Bild: Ralf Lischka



Tanzkurs mit Teilnehmer-Rekord



Eine dreistellige Zahl an Schülerinnen und Schülern der Christian-von-Bomhard Schule trifft sich noch mehrere Montage in der Turnhalle 1, um mit Micha Springer (rechts) für den „großen Auftritt“ - den Abschlussball in wenigen Wochen - zu üben.

Die Tänze im Kurs während der Stunden in Uffenheim sind: Langsamer Walzer, Wiener Walzer, Discofox, Foxtrott, Cha-Cha-Cha, Rumba, Jive, Tango, Blues und Freestyle-Party-Tanz. Tanzlehrer Michael Springer ist sehr stolz darauf, erstmal die 100er-Marke an Teilnehmern geknackt zu haben. Mit viel Einsatz und Spaß sind die Jugendlichen bei der Sache. Alle freuen sich schon auf den Ball am 20. März in Bad Windsheim!

Text und Bild: Ralf Lischka

Grund- und Mittelschule Uffenheim



Gesellschaftsspiele fördern die kindliche Entwicklung

Immer weniger Kinder spielen zu Hause Gesellschaftsspiele wie „Fang den Hut“ oder „Elfer raus“. Dabei sind solche Spiele entscheidend für die soziale, kognitive und emotionale Entwicklung.



Foto: Christine Seufferlein

Durch das Spielen lernen Kinder und Jugendliche, in Gruppen zu interagieren, Teamarbeit zu schätzen und Konflikte zu lösen. Zudem fördern Gesellschaftsspiele kritisches Denken, Konzentration und Gedächtnis. Sie helfen Kindern, mit Frustration umzugehen und stärken das Selbstbewusstsein.



Foto: Carmen Ganzer-Maier

Im Rahmen einer Weihnachtsspendenaktion für den Förderverein der Grund- und Mittelschule Uffenheim wurden 750 Euro gespendet. Diese Mittel wurden für die Anschaffung von Gesellschaftsspielen in der Offenen Ganztageschule verwendet.

Uffenheimer Handballer holen den Pokal

Die Handballmannschaften aus Jungs und Mädels der Mittelschule Uffenheim spielten am Freitag, den 23.01.2026, beim Handballturnier in Oberzenn um die Kreismeisterschaft. Vertreten waren hierbei neben der Mittelschule aus Uffenheim die Mittelschule aus Bad Windsheim sowie die Mittelschule aus Scheinfeld. Gegen die Mittelschule aus Bad Windsheim konnten die Jungen das erste Spiel mit 4:1 gewinnen. Hierbei konnte man mit einer guten Mannschaftsleistung glänzen. Auch bei den Mädels entwickelte sich gegen die Mittelschule Bad Windsheim ein spannender Fight, wobei man sich am Ende jedoch mit 1:2 geschlagen geben musste. Durch den Sieg im ersten Spiel hatten die Jungen in ihrem letzten Spiel die große Chance, die Kreismeisterschaft zu gewinnen.



In einem packenden letzten Spiel behielt man gegen die Mittelschule Scheinfeld den längeren Atem und gewann ein torreiches Spiel mit 6:2. Auch hier war die geschlossene Mannschaftsleistung der Uffenheimer der Grund für den Sieg. Zudem war Milad, welcher in diesem Spiel vier Tore beisteuerte, ein entscheidender Unterschiedsspieler in diesem wichtigen Spiel. Durch diesen Sieg holten sich die Jungs der Mittelschule Uffenheim erneut die Kreismeisterschaft. Das letzte Spiel des Turniers fand auch für die Mädels noch ein glückliches Ende.

In einem umkämpften Spiel gewann man mit 2:0 gegen die Mittelschule Scheinfeld. Durch diesen Sieg landeten die Mädels auf einem souveränen 2. Platz. Mit einem 1. und 2. Platz bei der Kreismeisterschaft konnte man erneut einen couragierten Auftritt zeigen, der sich durchaus sehen lassen konnte.

Text: Yannik Kasper, Bilder: Mittelschule Uffenheim

Grundschule Oberscheckenbach



Bericht über das MSE-Projekt (Modern Selfdefense Education) an der Grundschule Oberscheckenbach. In den vergangenen Wochen fand an der Grundschule Oberscheckenbach ein besonderes Präventions- und Selbstschutzprojekt statt. In den Klassen 2, 3 und 4 wurde das Programm MSE (Modern Selfdefense Education) unter der Leitung von Christian Jung (Protactics) durchgeführt.



Jede Klasse nahm über einen Zeitraum von vier Wochen an einem zweistündigen Kurs pro Woche teil. Ziel des Trainings war es, die Kinder altersgerecht für Themen wie Selbstbehauptung, Selbstschutz und einen respektvollen Umgang miteinander zu sensibilisieren. Im Mittelpunkt des MSE-Programms standen nicht körperliche Techniken, sondern vor allem das Stärken des Selbstbewusstseins, das Erkennen von Gefahrensituationen sowie das Setzen klarer Grenzen. Die Kinder lernten, ihrer eigenen Wahrnehmung zu vertrauen, „Nein“ zu sagen und sich in unangenehmen Situationen Hilfe zu holen.

Auch der richtige Umgang mit Konflikten und das Verhalten gegenüber fremden Personen wurde intensiv besprochen.

Christian Jung verstand es, die Inhalte mit viel Erfahrung, Einfühlungsvermögen und altersgerechten Beispielen zu vermitteln. Durch Rollenspiele, Gespräche und praktische Übungen wurden die Kinder aktiv in das Training eingebunden. Dabei herrschte stets eine positive, wertschätzende Atmosphäre, in der sich die Schülerinnen und Schüler offen und sicher beteiligen konnten. Das Projekt wurde von den Kindern mit großer Begeisterung aufgenommen und auch von Lehrkräften sowie Eltern sehr positiv wahrgenommen. Viele Kinder zeigten bereits während der Kurszeit ein gestärktes Auftreten und mehr Sicherheit im Umgang mit herausfordernden Situationen.

Die Grundschule Oberscheckenbach sieht in solchen Angeboten einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung und Präventionsarbeit.

Text: Elisabeth Knörr, Bilder: Dorothea Königer

Ev. Kita St. Johannis



Vom Innenleben der Elektrogeräte

Wie schaut ein Radio von innen aus? Wie entsteht der Klingelton bei der Mikrowelle und was ist eigentlich eine Platine?

Fragen über Fragen. Sie alle - und natürlich die passenden Antworten - entstanden im Kindergarten beim Auseinanderschrauben von Elektrogeräten. Wenn Ihnen jetzt der Atem stockt, können wir Sie beruhigen: Es handelte sich natürlich um alte, kaputte Elektrogeräte!

Kompetenter Initiator und Begleiter dieser Aktion für unsere Vorschulkinder war Thomas Hiemer. Vor etlichen Jahren war er Kindergartenvater hier und hat schon in seiner Zeit als Mitarbeiter bei Elops-Offene Hände immer wieder angeboten, mit den Kindern alte Elektrogeräte zu zerlegen und zu erkunden. Jetzt war er wieder bei uns zu Gast.

Mit großem Eifer und unendlicher Geduld waren unsere Kinder bei der Sache denn, so das Original-Zitat eines Kindes „... machen wir hier richtige Arbeit“. Klar, die Kinder durften auch mit „echtem“ Werkzeug hantieren: Seidenschneider, Kreuzschlitz-, Schlitz- oder Torx-Schraubenzieher kamen zum Einsatz. Die größte Herausforderung war jeweils das Abmontieren des Gehäuses.

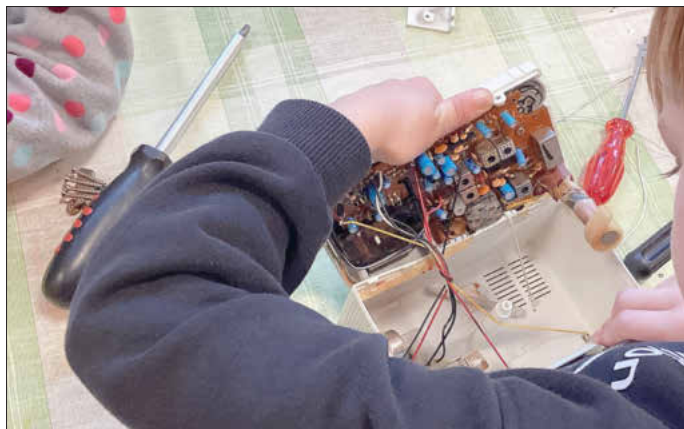


Foto: Gudrun Trabert

Was da alles an Kabeln, Steckern, Platinen und sonstigen Elektroteilen zum Vorschein kam! Wenn man in das Innenleben einer alten Mikrowelle blickt und die verschiedenen Schalter probiert, sieht man auf einmal den Mechanismus, und versteht, wie der Klingelton entsteht. Neben dem Spaß und dem Interesse - was auf jeden Fall die wichtigsten Gründe für diese Aktion waren - erfuhren die Kinder so ganz nebenbei

differenzierten Wortschatz und förderten ihre feinmotorischen Fähigkeiten. Das Ansetzen der verschiedenen Schraubenzieher, das gleichmäßige Drehen, die passende Kraftdosierung, das Wegnehmen der winzigen Schraubchen... das alles erforderte nicht nur Konzentration, sondern jede Menge Fingerspitzengefühl und Geschicklichkeit.



Foto: Gudrun Trabert

Das logische Denken wurde ebenfalls angeregt, denn im Irrgarten mäßigen Innenleben eines Elektrogerätes musste erst mal nachverfolgt werden, was der Reihe nach abmontiert werden muss, damit man das nächste Teil freilegen kann.

Mit Thomas Hiemer hatten die Kinder einen wunderbaren Begleiter beim Schrauben und Zerlegen. Mit nicht endender Geduld und ansteckender Ruhe gab er kindgerechte Erklärungen und Hilfestellung, wo sie nötig war.

Viele Grüße
Ihre Gudrun Trabert

Evang. Kita Karoline Kolb



Erlebnisreiche Tage

In der letzten Woche im Januar stand unser Kindergarten ganz im Mittelpunkt der Bibel. Eine Woche lang hörten wir die Geschichte von Josef und seinen Brüdern. Schon seit vielen Jahren zeichnet unsere Bibelwoche aus, dass die Kinder die Geschichten nicht nur hören, sondern sie auch in einem Theaterstück erleben dürfen, das von den Mitarbeitenden gespielt wird. Teilweise durften die Kinder sogar selbst mitspielen – ein ganz besonderes Erlebnis!

In dieser Woche wurde außerdem Fladenbrot gebacken, Schafe und Masken gebastelt und T-Shirts bemalt. Die Kinder konnten es kaum erwarten, wie die Geschichte weitergeht, und waren mit großer Begeisterung dabei. Ein Höhepunkt folgte auf den nächsten. Den Abschluss dieser spannenden Woche bildete ein sehr gut besuchter Familiengottesdienst in der Spitalkirche.



Wir haben uns sehr über die vielen Menschen beim Abschlussgottesdienst der Bibelwoche „Josef und seine Brüder“ gefreut.

Foto: Sonja Markert

Direkt im Anschluss an die Bibelwoche feierten wir unsere fröhliche Faschingswoche. Die Kindergartenräume waren bunt geschmückt und traditionelle Lieder wie „Tante aus Marokko“ oder „Das rote Pferd“ erklangen im ganzen Haus.

Die Stimmung war jeden Tag ausgelassen, vor allem bei der großen Kita-Faschingsparty.

Prinzessinnen, Piraten und Pippi Langstrumpf waren die Klassiker – daneben gab es viele weitere fantasievolle Verkleidungen zu entdecken.



Tanzen, lachen, Faschingsspaß - Wenn der Turnraum zur Kinderdisco wird.

Foto: Sonja Markert

Die Kinder konnten selbst entscheiden, ob sie wie gewohnt im Gruppenraum spielen oder die große Sause im dekorierten und funkelnden Turnraum erleben wollten. Dort wurde ausgelassen getanzt, gelacht und gefeiert – die Stimmung war einfach riesengroß!

Sonja Markert

Evangelisch-Lutherischer Kindergarten „Pusteblume“ Welbhausen



Liebe Leser*innen,
ein herzliches und buntes ‚Helau‘ oder wie wir in Welbhausen sagen ‚Golopf‘.

Es ist bunt, es ist schrill, es bringt Abwechslung und Farbe ins Leben. Karneval war ursprüng-

lich ein heidnisches Volksfest, das nach dem Winter den Übergang zum Frühling markierte.

Eine Theorie besagt, dass so das Ende des Winters gefeiert und der Frühling begrüßt wurde. Man feierte, indem man aß, was vom Winter übriggeblieben war, um zu verhindern, dass die Lebensmittel während des großen Fastens verdarben. Das Tragen von Faschingskostümen und Karnevalsmasken hatte den Zweck, die bösen Wintergeister zu verjagen.

Ebenfalls steht die Faschingszeit im Zusammenhang mit der Fastenzeit im Hinblick auf das Osterfest. Denn das Wort Karneval ist lateinisch „Carne vale“ und bedeutet so viel wie „Fleisch lebe wohl“.

Die letzten Wochen haben wir uns intensiv mit verschiedenen Geschichten, Liedern oder Basteleien auf die Faschingszeit mit den Kindern vorbereitet.

Am Rosenmontag, den 16. Februar haben wir in unserer Einrichtung Fasching gefeiert. Bei den Krippenkindern „Raupen“ und den Kindergartenkindern „Schmetterlinge“ gab es verschiedenste Leckereien. Zu Fasching in der Kita gehören selbstverständlich auch Kostüme, die es den Kindern ermöglichen, in andere Rollen zu schlüpfen. Kinder lieben es, sich zu verkleiden und eine andere Rolle einzunehmen.



Foto: Corinna Bauer

Wir haben diesen Tag mit Spielen wie dem berühmten Topfschlagen, Reise nach Jerusalem, Modenshow oder Schokokusswettessen gefüllt. Gemeinsames Singen und Tanzen durfte natürlich auch nicht zu kurz kommen. Wir hoffen Sie konnten diesen schönen Tag, ebenfalls so genießen und feiern wie wir.

Es grüßt Sie herzlich, die Kita Pusteblume
Corinna Bauer mit dem Team

VHS Kurse



Klöppeln ist Spitze - Klöppelspitze ziert die Schiebegardine

Sa., 28.02.26 (3x), 09:30 – 15:45 Uhr, Landwirtschaftsschule, Seminarraum, 75,60 €

Wassergymnastik - Bewegung, Entspannung und Spaß im Wasser

Sa. 28.02.26 (4x), 14:00 – 14:45 Uhr, Hallenbad Uffenheim, 24,- €

Kantaera - Cardio-Workout. Aerobic trifft asiatische Kampfkunsttechniken

Di., 03.03.26 (10x), 19:00 – 20:00 Uhr, Landwirtschaftsschule, VHS-Raum 2, 48,- €

Kräuterführung - Ach du grüne Neune

Sa., 21.03.26 (1x), 14:00 – 16:00 Uhr, Weigeneheim, Wanderparkplatz Hohenlandsberg, 12,- €

Klöppeln für Anfänger oder Teilnehmer mit Grundkenntnissen

Sa., 28.03.26 (3x), 10:00 – 15:30 Uhr, Landwirtschaftsschule, Seminarraum, 55,20 €

Steine mit Acrylfarben bemalen

Fr., 24.04.26 (1x), 19:00 – 21:30 Uhr, Pfahlenheim, Dorfgemeinschaftshaus, 15,- €

Acrylmalkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Sa., 25.04.26 (1x), 14:30 – 18:30 Uhr, Pfahlenheim, Dorfgemeinschaftshaus, 24,- €

Zumba

Sa., 23.05.26 (8x), 10:00 – 11:00 Uhr, Landwirtschaftsschule, VHS-Raum 2, 38,40 €

Das Onlineportal NeaWiS kennenlernen und selbst ausprobieren - Einführung in die Onlineplattform

Mi., 17.06.26 (1x), 16:30 – 18:00 Uhr, Grund- und Mittelschule, Informatikraum 114

Pilates

Mo., 22.06.26 (6x), 19:00 – 20:00 Uhr, Landwirtschaftsschule, VHS-Raum 2, 28,80 €

Kontakt für Rückfragen:

Volkshochschule Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim

Sandra Wicke

Comeniusstraße 5

91413 Neustadt a.d.Aisch

Telefon: 09161 – 92 2606

E-Mail: sandra.wicke@kreis-nea.de

Herzliche Einladung zu den nächsten Veranstaltungen

Staatlich anerkannte
Beratungsstelle für
Schwangerschaftsfragen

Familienstützpunkt

VORTRAG FÜR ELTERN
MIT KINDERN IM ALTER VON 2 BIS 6 JAHRE

Kindliche Sexualität verstehen

Die Dipl.Sozialpädagogin des Gesundheitsamtes wird an diesem Abend verschiedene Themen der kindlichen Sexualität beleuchten, z.B. zum Thema Aufklärung bei Kindern, angemessene Antworten auf Kinderfragen, was ist in welchem Alter normal etc.

Es wird auch Gelegenheit für Eure Fragen geben.

3.MÄRZ 2026
18:00 - 20:00 UHR
RINGSTRASSE 25, UFFENHEIM
FSP.UFFENHEIM@ELKB.DE
0151/52963065

Am **Mittwoch, 4. März** findet während der Krabbelgruppe von 10 bis 11:30 Uhr eine „kleine Gesprächsrunde“ mit Annemarie Lang von der KoKi statt. Thema wird diesmal „Schlafen“ sein. Kinder bis 3 Jahre können gerne mitgebracht werden.

Am **Samstag, 7. März** findet von 10 bis 14 Uhr in Kooperation mit der KoKi der Vorbereitungskurs für den Alltag mit Baby „Startklar fürs Baby“ statt.

Kosten 15 € pro Person (Paar 20 €).

Anmeldung über die KoKi: 09161 922540 oder koki@kreis-nea.de

Am **Montag, 9. März** findet von 9:30 bis 11 Uhr der erste Frühstückstreff in diesem Jahr statt. Melanie Wendt vom FamilVital

Zentrum besucht uns und Zeit uns Möglichkeiten für „Auszeiten im Alltag“.

In gemütlicher Atmosphäre und bei einer Tasse Tee oder Kaffee kommen wir ins Gespräch, während die Kinder (bis 3 Jahre) miteinander spielen können.

Alle Veranstaltungen finden (soweit nicht anders angegeben) im Haus der Kirche (Ringstraße 25, 97215 Uffenheim) statt.

Anmeldung über 0151 52963065 oder fsp.uffenheim@elkb.de

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim

Luitpoldstr. 3, Uffenheim |

Öffnungszeiten ab 1.1.26: **Mo. Di. Mi. Fr. 9–12 Uhr | Do. 14–18 Uhr**

Pfarrstelle I: Dekan Max von Egidy

Tel. 09842 93680 | Fax 09842 9368-20 | E-Mail dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg

Tel. 09842 8619 | Fax 09842 952881 | E-Mail anita.sonnenberg@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrer Frederik Heid

Tel. 09848 4599988 | E-Mail frederik.heid@elkb.de

Dekanatskantorin: Agnes von Grothuß

Tel. 09842 9361770 | E-Mail agnes.grothuss@elkb.de

Dekanatsjugendreferent: Diakon Ralf Romankiewicz

Tel. 09865 9559 | E-Mail info@ej-uffni.de

Vertrauensfrauen Kirchenvorstand: Sonja Wildermann & Ursula Hoefler

Geänderte Öffnungszeiten ab 01.01.2026

Das Dekanats- und Pfarramtbüro (Luitpoldstraße 3) ist besetzt:

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

Öffnung in den Faschingsferien (16.02. – 20.02.2026):

Mo., Di., Mi. und Fr. vormittags!

Gottesdienst und Veranstaltungen

Freitag, 27.2.2026

11:30 Uhr **Wärmewinter-Mittagstisch**
im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

19:30 Uhr **Brettspiel-Abend** im Haus der Kirche |
Pfarrer Frederik und Anna Heid

Sonntag, 1.3.2026

9:00 Uhr **Gottesdienst** in der Stadtkirche |
Pfarrer Frederik Heid

Montag, 2.3.2026

18:30 Uhr **Friedensgebet** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Mittwoch, 4.3.2026

10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

15:30 Uhr **Konfi-Kurs** im Haus der Kirche

Donnerstag, 5.3.2026

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift |
Pfarrerin Dagy Schiller

Freitag, 6.3.2026

11:30 Uhr **Wärmewinter-Mittagstisch**
im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

18:30 Uhr **Weltgebetstag-Gottesdienst** gemeinsam mit der
Pfarrei Seenheim | Kirche Seenheim |
Pfarrerin Dagy Schiller



Sonntag, 8.3.2026

9:00 Uhr **Gottesdienst** in der Spitalkirche |
Pfarrerin Dany Schiller

Montag, 9.3.2026

18:30 Uhr **Friedensgebet** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Mittwoch, 11.3.2026

10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

15:30 Uhr **Präpi-Kurs** im Haus der Kirche

Donnerstag, 12.3.2026

14:00 Uhr **Andacht** in der Tagespflege

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift |
beide Dekan Max von Egidy

Freitag, 13.3.2026

11:30 Uhr **Wärmewinter-Mittagstisch**
im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Sonntag, 15.3.2026

9:00 Uhr **Gottesdienst** in der Spitalkirche |
Pfarrer i. R. Günter Bauer

14:00 Uhr **Familien-Spiele-Nachmittag** im Haus der Kirche |
Pfarrer Frederik Heid



Landeskirchliche Gemeinschaft

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

14.30 Uhr Entdeckerkids Gruppe 1

16.15 Uhr Entdeckerkids Gruppe 2

Freitag, 27. Februar 2026

18.00 Uhr Teeniekreis

20.00 Uhr cjb

Samstag, 28. Februar 2026

10.00 Uhr cjb Hallenfußballturnier

Sonntag, 01. März 2026

10.00 Uhr Basixx-Gottesdienst mit Markus Eichler
parallel dazu Königskinder-GottesdienstMit Cafe-Mobil

Mittwoch, 04. März 2026

19.30 Uhr Fire.Aband

10.00 Uhr cjb Hallenfußballturnier

Freitag, 06. März 2026

16:00 Uhr Pfadfinder

20.00 Uhr cjb

Sonntag, 08. März 2026

10.30 Uhr Gottesdienst mit Gottfried Betzparallel dazu Königs-
kinder-Gottesdienst
Live-stream auf unserem Youtube-Kanal

Montag, 09. März 2026

18.30 Uhr TrueStory – Die Jugendwoche



Dienstag, 10. März 2026

18.30 Uhr TrueStory – Die Jugendwoche

Mittwoch, 11. März 2026

18.30 Uhr TrueStory – Die Jugendwoche

19.30 Uhr Sing&Meet

Donnerstag, 12. März 2026

18.30 Uhr TrueStory – Die Jugendwoche

Freitag, 13. März 2026

18.00 Uhr Teeniekreis

18.30 Uhr TrueStory – Die Jugendwoche

Samstag, 14. März 2026

18.30 Uhr TrueStory – Die Jugendwoche

Du hast Fragen zu unseren Veranstaltungen?

Dann schau gerne auf unserer Homepage nach:

www.uffenheim.lkg.de oder melde Dich bei Markus Eichler
unter der Nummer 0175 5286 422 oder schreib eine E-Mail an:
markus.eichler@lkg.de

YouTube Kanal: Lkg Uffenheim

Katholische Kirchennachrichten

Katholische Pfarrgemeinde Herz-Jesu Uffenheim

Kath. Pfarramt Herz-Jesu, Karl-Arnold-Str. 13, Uffenheim

Persönlich für Sie vor Ort: Dienstag, 14:00 - 17:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar:

Montag - Donnerstag 09:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag von 09:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 09842 410 (Ihr Anruf wird weitergeleitet)

E-Mail ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 27.02.

16:00 Erstkommunion: Wie gemeinsam beten Pfarrzentrum

Samstag, 28.02.

18:30 Wort-Gottes-Feier (Herbolzheim)

Sonntag, 01.03.

10:00 Pfarrgemeinderatswahl 10:00 - 12:00 Uhr
in der Kirche

10:30 Eucharistiefeier

Dienstag, 03.03.

09:00 Rosenkranz

09:30 Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 04.03.

15:00 Wort-Gottes-Feier Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Donnerstag, 05.03.

09:30 Eucharistiefeier anschl. eucharistische Anbetung,

16:30 Rosenkranz

17:00 Abschluss mit dem eucharistischen Segen

Sonntag, 08.03.

10:30 Eucharistiefeier

Dienstag, 10.03.

14:00 Selbsthilfegruppe Schlaganfall,
Pfarrzentrum Konferenzraum

Donnerstag, 12.03.

16:30 Rosenkranz

Freitag, 13.03.

16:00 Erstkommunion: Gott vergib uns Pfarrzentrum

Spiel, Spaß, Spannung am Freitag für Kinder ab 7 Jahren immer freitags um 17:30 - 19:00 Uhr

Bitte beachten Sie hierzu den aktuellen Flyer und die Hinweise auf unserer Homepage.

Freitag, 27.02.

Filmnacht mit Übernachten. Unkostenbeitrag 1 Euro
(mit Anmeldung)

Freitag, 06.03.

Jugger (mit Anmeldung)

Freitag, 13.03.

Waffeln backen (mit Anmeldung)

Weitere Infos

- Live-Übertragung ausgewählter Gottesdienst im Seelsorgebereich auf unserem YouTube-Kanal „Seelsorgebereich Oberer Aischgrund“.
Übertragungstermine auf unserer Homepage
- Unsere Gottesdienstordnung können Sie auch als Newsletter zugesendet bekommen. Dafür senden Sie bitte eine Mail an: ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de
- Besuchen Sie auch unsere neu gestaltete Homepage, hier finden Sie Informationen über Veranstaltungen aller Pfarreien im Seelsorgebereich Oberer Aischgrund www.ssb-oberer-aischgrund.de

Abenteuerliche Reise ins Alte Ägypten - „Minis & friends“ am 07.03.2026 in Neustadt/Aisch

Zu „Minis & friends“ am 07.03.2026 in Neustadt/Aisch sind alle Kinder ab acht Jahren und ganz besonders die Ministrantinnen und Ministranten aus dem Seelsorgebereich Oberer Aischgrund gemeinsam mit ihren Freunden eingeladen.

Der Ministranten- und Kindertag wird zum dritten Mal von der Gesamtkirchengemeinde Oberer Aischgrund in Kooperation mit der Fachstelle für katholische Kinder- und Jugendarbeit im Dekanat Ansbach organisiert. Diesmal geht's unter dem Titel „Sattelt die Kamele – auf nach Ägypten“ auf eine abenteuerliche Reise ins Alte Ägypten.

Die Kinder erwartet auf ihrem Weg durch die Wüste viele knifflige Rätsel, spannende Geschichten, hieroglyphische Abenteuer und viele Herausforderungen, die nur gemeinsam gemeistert werden können. Natürlich dürfen auch spaßige Spiele, ein leckeres Mittagessen und Kuchen am Nachmittag nicht fehlen.

„Minis & friends“ beginnt um 10 Uhr im katholischen Pfarrzentrum in Neustadt/Aisch und endet dort nach dem Gottesdienst gegen 17:30 Uhr. Zum Abschluss-Gottesdienst um 16:30 Uhr - den übrigens alle gemeinsam gestalten - sind auch Eltern, Großeltern und Geschwister der teilnehmenden Kinder herzlich eingeladen.

Alle anfallenden Kosten für Material und Verpflegung trägt die Gesamtkirchengemeinde Oberer Aischgrund, damit den Teilnehmenden keine Unkosten entstehen.

Weitere Infos zu „Minis & friends“ gibt's im Büro Bad Windsheim der Fachstelle Ansbach unter Telefon (09841) 5311. Dort können interessierte Kinder auch bis zum 27.02.2026 angemeldet werden. Der Flyer zum Anmelden kann auf der Website unter www.jugend-im-dekanat-ansbach.de heruntergeladen werden.

Vereinsnachrichten

kgl.-priv.Schützengesellschaft Uffenheim 1604

Alle 4 Mannschaften der Schützen wettkampfmäßig unterwegs



Die „Winterpause“ ist vorbei und alle Mannschaften der Uffenheimer Schützen waren im Schiessbetrieb unterwegs. Die erste musste nach Burgbernheim. Das Mannschaftsergebnis sehr kompakt, was sehr erfreulich war, jedoch verlor man denkbar knapp mit 1461 Ringen zu 1463 Ringen.

Anja Müller 369 Ringe

Uwe Serby 373 Ringe

Holger Hegwein 368 Ringe

Ralf Müller 351 Ringe

Die zweite Mannschaft setzt ihre Erfolgsserie weiter und bleibt ungeschlagen Tabellenführer. Gegen Markt Bibart konnte man sich mit 1396 Ringen zu 1309 Ringen deutlich durchsetzen. Dabei trugen Nina mit 361 Ringen und Fabian mit 349 Ringen entscheidend zum Sieg bei.

Nina Luckert 361 Ringe

Fabian Tatsch 349 Ringe

Martin Stern 344 Ringe

Hans Paal 342 Ringe

Die 3. Mannschaft war im Prinzip sehr gut unterwegs bei den Nachbarn aus Adelhofen. Werner Susi und Herbert konnten ihre Trainingsergebnisse fast abrufen. Allerdings hatte Uwe Probleme mit seiner Ausrüstung, denn eine Luftpisole braucht auch Luft. Dies war leider nicht vorhanden, daher waren seine 53 Ringe zu erklären.

Werner Hergenhan 305 Ringe

Susanne Kern 317 Ringe

Herbert Preininger 321 Ringe

Uwe Gründel 53 Ringe

Unsere 4. Mannschaft, unsere Auflagemannschaft empfing Neustadt/Aisch und Die Mannen um Kapitän Andreas Herbst haben sich in der Gruppe etabliert und haben den Spaß am Schiessen wieder entdeckt. Der Wettkampf ging mit 917,6 Ringen zu 888,2 Ringen leider verloren.

Andreas Herbst 304,9 Ringe

Harald Wildermann 300,9 Ringe

Dieter Riedel 282,4 Ringe

1. FV Uffenheim Abteilung Tischtennis



Bezirk Unterfranken-Süd

Bezirksliga Ost

SB Versbach VI - FVU I 9:1

Wegen zwei Spielverlegungen konnte der FVU erst acht Wochen nach dem letzten Spiel der Vorrunde in die Rückrunde starten. Da er mit nur zwei Stammspielern antreten konnte, war Versbach hoch favorisiert und nutzte dies zu einem überlegenen Sieg. In den Doppeln gelang weder Gerhard Reif/Georg Mieß noch Stefan Fürmann/Christian Thorwart ein Satzgewinn, aber Thorwart führte im ersten Einzel bereits mit 2:0, ehe er noch in den Entscheidungssatz musste und diesen nur mit 9:11 verlor. Nach dem 1:3 von Fürmann und jeweils 0:3 von Reif und Mieß hatte Versbach schon den Siegpunkt erzielt. Im Spitzenspiel verlor Fürmann den Entscheidungssatz knapp. Erst Thorwart gelang der Ehrenpunkt zum 1:7. Reif verlor deutlich, und Mieß konnte sich auch im dritten Fünfsatzspiel der Partie nicht durchsetzen.

FVU I - TV Etwashaufen IV 8:2

Im Kellerspiel des Vorletzten gegen den Letzten erwischte der FVU einen optimalen Start. Christian Drumm/ Gunter Hoffmann und Fürmann/Thorwart gewannen ihre Doppel mit jeweils 3:1 Sätzen. Drumm legte mit einem 3:0-Sieg nach und auch Fürmann blieb gegen den Spitzenspieler in einer engen Partie ohne Satzverlust. Nach Thorwarts klarem 3:0 führte der FVU zur Hälfte des Spiels schon mit 5:0. Spektakuläre Ballwechsel lieferten sich Hoffmann und sein Kontrahent bis in die Verlängerung des Entscheidungssatzes, in dem beide Seiten mehrere Matchbälle abweherten, bis am Ende beim 13:15 der TV-Spieler das glücklichere Ende für sich hatte. Drumm dominierte im Spitzenspiel klar und erzielte in vier Sätzen den Siegpunkt zum ersten Heimsieg. Dagegen musste Fürmann beim 11:13 im vierten Satz den zweiten Gegenpunkt hinnehmen. Thorwart konnte seinerseits im vierten Durchgang mit 14:12 das 7:2 verbuchen, dem Hoffmann noch einen Fünfsatzsieg folgen ließ. Der FVU liegt mit 7:11 Punkten auf dem siebten Platz und hat jetzt vier Punkte Vorsprung auf den Abstiegsplatz.

Bezirksklasse A Ost

FVU II - TV Dettelbach III 3:7

Auch gegen den Tabellenzweiten musste sich der FVU klar geschlagen geben. Reif/Mieß hatten nach 12:14 im ersten Satz keine Chance mehr und Hoffmann/Stefan Hergenhan gelang mit 13:11 nur ein Satzgewinn. Hoffmann lag bereits 0:2 Sätze zurück, ehe er mit zwei Mal 11:9 ausglich und im Entscheidungssatz klar dominierte. Zwei Dreisatz-Niederlagen von Reif und Hergenhan sowie ein 1:3 von Mieß bedeuteten die 5:1-Führung für die Gäste. Hoffmann, der das Spitzenspiel mit 3:0 gewann, und Reif, der mit 12:10 im Entscheidungssatz

erfolgreich war, brachten den FVU noch einmal auf 3:5 heran, aber im zweiten Paarkreuz gelang nur noch ein Satzgewinn durch Hergenhan.

Bezirksklasse C Südost

FVU III - SV Rüdenhausen II 9:1

Bei diesem unerwartet hohen Heimsieg kam die Überlegenheit des FVU nicht nur im Endergebnis, sondern auch im Spielverlauf zum Ausdruck. Michael Bestle/Marcus Jüllich gewannen beim 3:0-Sieg nur im ersten Satz knapp mit 12:10. Rainer Zeller/Werner Ankert konnten im ersten Durchgang eine hohe Führung nicht halten und verloren noch mit 12:14. Nach 12:10 im dritten Satz hielten sie auch im vierten Durchgang mit und verloren nur mit 10:12 zum Ehrenpunkt für die Gäste. Im ersten Einzel wehrte Bestle einen Satzball im dritten Durchgang ab und gewann am Ende mit 3:1.

Es folgten sechs klare Dreisatzsiege in Folge durch Jüllich und Zeller (je 2), Bestle und Jochen Scheer (je 1), ehe Scheer sich im letzten Spiel mit 3:1 Sätzen bei seinem Gegner für die Niederlage in der Vorrunde revanchieren konnte.

SB Uffenheim e.V.



Im Krämersgarten 10, 97215 Uffenheim

Sportgemeinschaft Bomhardschule
Uffenheim e. V.

Badminton - Basketball - Leichtathletik -
Moderner Fünfkampf - Motorische
Frühförderung - Radsport - Skigymnastik -
Triathlon - Turnen - Volleyball

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die SBU lädt alle Mitglieder sehr herzlich zur Jahreshauptversammlung für das Jahr 2025 ein.

Termin: Donnerstag, 12. März 2026 um 18:00 Uhr

Ort: Atrium der Christian-von-Bomhard Schule Uffenheim

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Ralf Lischka und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen der Kassiererin und des Vorstandes
6. Berichte der Abteilungsleiter
7. Ehrungen
8. Aussprache über den Antrag der Abteilung für Modernen Fünfkampf zur Errichtung eines Obstacle Parcours
9. Sonstiges

Anträge sind bis spätestens 05. März 2026 schriftlich per E-Mail oder postalisch an die Vorstandschaft zu richten. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Ralf Lischka
(1. Vorsitzender)

Henning Braunsdorf
(Schriftführer)

SBU Basketballer

Höchster Sieg seit Wiederanmeldung am Spielbetrieb

Die Herren der SBU Basketballabteilung konnten bei ihrem letzten Heimspiel gegen den TSV Grombühl 2 mit 78:49 auf ganzer Linie überzeugen. In allen vier Vierteln war die Mannschaft sowohl defensiv als auch offensiv konzentriert und setzte die Vorgaben des Coaches Ralf Dubiel um.

Die Punktedifferenz (29) bei einem Sieg war die höchste, die man in den letzten drei Jahren erzielen konnte. Beachtlich hierbei waren vor allem die 31 Punkte im letzten Viertel.

Arthur Apinyan (Bild: Mit Ball) war in der Defensive besonders giftig und trug zudem offensiv 14 Punkte bei. Topscorer war wieder einmal Pierre Reichl mit 19 Punkten. Freuen konnte sich die Mannschaft zudem über die Rückkehr von Dominik Schäfer nach seiner Verletzungspause.

Die U16 musste sich leider auswärts knapp gegen den TB Arnstein geschlagen geben (72:68). Bei der SBU mussten drei wichtige Stützen frühzeitig aufgrund von 5 Fouls das Feld verlassen, was zu Frust auf Uffenheimer Seite führte. Bei dem durchgehend sehr engem Spiel war Patrik Bloos Topscorer mit 21 Punkten.

Die nächsten Heimspieltage:

01.03.26 - 15:00 Uhr U12 gegen TSV Karlstadt

08.03.26 - 13:00 Uhr: U12 gegen TG Kitzingen 1848

08.03.26 - 15:30 Uhr: U16 gegen BG Eisenfeld / Großwallstadt



Foto: SBU

Tennisclub Uffenheim



Der Tennisclub Uffenheim e. V. lädt zur diesjährigen Mitgliederversammlung ein:

Termin: Donnerstag, 19.03.2026 um 19.00 Uhr

Ort: Tennisheim Uffenheim

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 2. Bericht des 1. Vorsitzenden
 3. Bericht des Sportwartes
 4. Bericht des Jugendwartes
 5. Kassenbericht
 6. Bericht der Kassenprüfer (M. Jüllich und S. Binder)
 7. Entlastung von Kassier und Vorstandschaft
 8. Satzungsänderung
 9. Wahl der Vorstandschaft
 10. Sonstiges, Wünsche, Anträge
- Anträge müssen mind. 3 Tage vorher beim Vorsitzenden eingegangen sein.

Wolfgang Kerwagen, 1. Vorsitzender

Jagdgenossenschaft Uffenheim

Die Jagdgenossenschaft Uffenheim lädt ein zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 18.03.2026, 19:00 Uhr im Gasthof „Schwarzer Adler“, Uffenheim.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
- Bericht des Kassiers
- Verwendung der Jagdpacht
- Wünsche und Anträge

Der Jagdvorsteher
Martin Schiedermaier

Der Obst- und Gartenbauverein Uffenheim informiert



Für das Jahr 2026 hat der OGV Uffenheim wieder einige Veranstaltungen geplant. Gerne weisen wir auf die Dreitagesfahrt hin: Sie findet vom 12. bis 14.06.2026 statt. Alle Interessierten, auch Nichtmitglieder sind herzlich dazu eingeladen. Die Reise führt uns in

das Rhein- Maingebiet mit angrenzenden Orten: Dazu gehören Wiesbaden, Limburg unter anderem der Kaltwassergeysir bei Andernach. Dieser ist mit einer Fontänenhöhe von 50 - 60 m der höchste Kaltwassergeysir der Welt.

Die Anmeldungen dazu können aus dem Internet heruntergeladen oder bei der Jahreshauptversammlung entgegen genommen werden. Diese findet am 28.02.2026 um 19 Uhr im FVU Sportheim statt.

Dabei wird Richard Ittner einen interessanten Vortrag über Schmetterlinge und weitere Insekten halten. Ganz herzlich eingeladen sind dazu zusammen mit den Mitgliedern alle, die an Natur und Garten Freude haben.

Die Vorstandschaft des OGV Uffenheim



Forschungsstelle für fränkische Volksmusik

Instrumentalisierung von Musik im Ersten Weltkrieg

Diese Feldpost wurde vor einhundert Jahren, am 10. Februar 1916, versendet und bekam am darauf folgenden Tag ihren Stempel bei der Poststelle.

Das Motiv der Karte: Ein Foto von sieben Männern, die zusammen eine kleine Militärkapelle bilden. Zu sehen sind eine Harmonika, eine Zither, eine Mandoline, eine Trompete und zwei Violinen, nur das Instrument des Herrn rechts hinten ist leider nicht zu sehen. Sie posieren alle vor einer Art Hütte und tragen ihre Uniformen. Alle, bis auf den jungen Soldaten mit der Mandoline, blicken sehr ernst in die Kamera, was kein Wunder ist, da sie sich schließlich mitten im Großen Krieg befanden, eine damals noch geläufigere Bezeichnung als heute, da dieses dunkle Kapitel der Geschichte nun einfach als Erster Weltkrieg bekannt ist.

Musik spielte im Krieg eine große Rolle, zum einem natürlich die Marschmusik, die Truppen durch einen vorgegebenen Rhythmus half, den Gleichschritt zu halten.

Zum anderen lies sich Musik auch perfekt, als Propagandamittel nutzen, um Soldaten für den Krieg anzuwerben, ihnen Mut zu machen und sie davon zu überzeugen dass, das, was sie tun das Richtige ist.

Um gegebenenfalls sein Leben für einen Konflikt zu lassen, der mit einem selbst absolut nichts zu tun hat, muss ein starkes Gefühl von Patriotismus aufkommen, welches durch Lieder aufgebaut wird, die auf der einen Seite eine enge Kameradschaft mit den eigenen Landsleuten befürworten und gleichzeitig den Gegner dämonisieren.

Ein weiterer bedeutender Punkt, beleuchtet die Volksmusik, die Soldaten an bessere Zeiten erinnert. Der Erste Weltkrieg war der erste industrialisierte Krieg überhaupt.

Der Einsatz von Maschinengewehren, Giftgas und Granaten war tief traumatisierend.

Um ein wenig Licht in die düsteren Schützengräben zu bringen, waren Volkslieder geeignet. Ihre bekannten Texte und Melodien mit Motiven von Heimat, Frieden und Geborgenheit spendeten Trost und Zuversicht. Der Wunsch zu den Liebsten zurückzukehren ist es, der einen Willen zu Überleben spendet, auch wenn zurück zu Hause nichts je wieder sein wird wie zuvor.

Ein kurzer Einblick in die Geschichte und die Erinnerung daran, eine Wiederholung dieser mit allen Mitteln zu verhindern.



Siebenköpfige Militärkapelle auf einer Postkarte, 1916 (FFV-KT4222-0166)



Der Einkauf **REGIONAL**.
Ihr nächster Job
REGIONAL.



Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Valeria Geistbeck

Mobil: 0171 1487485

v.geistbeck@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufssinnendienst

Corinna Umlandt-Haverich

Tel.: 09191 723265

Fax. 09191 723242

c.umlandt@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

- Mehr als 8.500 eigene Verteiler. ■ In 11 Bundesländern vertreten.
- Kontrollierte Verteilung.

Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. verteilung.wittich.de

Jetzt neu: Das Trauerportal von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter **trauer-regional.de**



LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit

Durchwahl

Abonnements

vertrieb@wittich-forchheim.de

-17/ -35

Aufträge/Rechnungen

fakturierung@wittich-forchheim.de

-20 / -25

Mahnungen

fakturierung@wittich-forchheim.de

-25

Privatanzeigen

service@wittich-forchheim.de

-25 / -31

Redaktion

redaktion@wittich-forchheim.de

Reklamation bzgl. Verteilung

reklamation@wittich-forchheim.de

-27 / -40

Allgemeine Servicefragen

service@wittich-forchheim.de

-0

Viele weitere Informationen finden Sie
auch online unter: www.wittich.de

*Telefonische Geschäftszeiten:

Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr



Diejenigen, die gehen, fühlen
nicht den Schmerz des Abschieds.
Der Zurückbleibende leidet.

Henry
Wadsworth
Longfellow
(1807 - 1882)



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

20. Gesundheitsmesse franken aktiv & vital

präsentiert von

**Uniklinikum
Erlangen**



SONDERTHEMEN:

Familie & Freizeit, Outdoor & Reisen,
Prävention, Gesunde Ernährung für
Jung und Alt, Gesundheit, Sport,
Bewegung, Reha, Pflege, Mobilität,
Bio-Produkte, Wellness & Beauty,
perfektes Immunsystem

Hotline: 0951 / 180 70 500



Mit der begleitenden Zusatzausstellung
SENIOREN- & REHACARE FRANKEN

brose ARENA
Bamberg

21.-22.03.2026

Forchheimer Str. 15, 96050 Bamberg
www.franken-aktiv-vital.de

**MESSESTADT
BAMBERG**
messestadt-bamberg.de

**Newsletter
abonnieren**
& informiert bleiben!



Eine Rebe, viele Facetten: Primitivo



10 Flaschen + 2 Weingläser statt € ~~120,38~~ nur € **49⁹⁰**

VERSANDKOSTENFREI BESTELLEN: hawesko.de/blatt

Hier zum Angebot:



Vorteilsnummer
1122475



JAHREZHNTELANGE ERFAHRUNG
60 Jahre Erfahrung im Versand und Leidenschaft für Wein bündeln sich zu einzigartiger Kompetenz.

Zusammen mit 10 Fl. im Vorteilspaket erhalten Sie 2 Gläser der Serie PURE von Zwiesel Glas, gefertigt aus Tritan® Kristallglas, im Wert von € 19,90. Telefonische Bestellung unter 04122 50 44 55 mit Angabe der Vorteilsnummer (wie links angegeben). Versandkostenfrei innerhalb Deutschlands. Max. 3 Pakete pro Kunde und nur, solange der Vorrat reicht. Es handelt sich um Flaschen von 0,75 Liter Inhalt.

Alkoholische Getränke werden nur an Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr geliefert. Informationen zu Lieferbedingungen und Datenschutz finden Sie unter www.hawesko.de/service/lieferkonditionen und www.hawesko.de/datenschutz. Lebensmittelkennzeichnung: Weitere Produktinformationen (Lebensmittelkennzeichnung) finden Sie auf www.hawesko.de auf der jeweiligen Artikelseite. Ihr Hanseatisches Wein- und Sekt-Kontor Hawesko GmbH, Geschäftsführung: Alex Kim, Nicolas Tantzen, Souha Arbach, Anschrift: Friesenweg 24, 22763 Hamburg, Handelsregistereintrag: HRB 99024 Amtsgericht Hamburg, USt-Identifikationsnr.: DE 25 00 25 694.

 **HAWESKO**
JEDER WEIN EIN ERLEBNIS



STARTE DEINE KARRIERE ALS AUTOMOBILVERKÄUFER! (m/w/d) - Quereinsteiger freundlich!

Dein Erfolg bestimmt dein Gehalt – wir liefern das Umfeld, du lieferst die Zahlen.
Bewirb dich ganz unverbindlich via. Mail oder melde dich telefonisch und werde Teil unseres Teams
mit über 3.500 verkauften Fahrzeugen jährlich.

Auto Zeillinger GmbH
Am Baumgarten 3+7
91463 Dietersheim
09161/88750
personal@auto-zeillinger.de



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Kenia Traumreise 2027



Begleiten Sie uns an den Bamburi Beach nahe Mombasa /Kenia! Die Severin Sea Lodge ist eine Oase der Entspannung inmitten eines Palmen- gartens am Indischen Ozean. Die Hafenstadt Mombasa ist nur zwölf Kilometer von der Hotel- anlage entfernt. Erleben Sie optional die atembe- raubende und vielfältige Tierwelt Afrikas bei einer Safariverlängerung. Der musikalische Höhepunkt ist das Konzert unter Palmen „STARS UNTER AFRIKAS STERNEN“ zugunsten der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP. Freuen Sie sich auf die TOP Stars des deutschen Schlagers: Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning Krautmacher und Matze Knop.

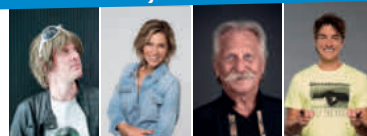
www.schlagnacht-kenia.de

Besuch einer FLY & HELP Schule buchbar.
Preis p.P.: 89 € (inkl. 50 € Extra-Spende an die Schule!)



E-Mail: reisen@fh-travel.de
Veranstalter: FLY & HELP Travel,
eine Marke der Prime Promotion GmbH

»Stars unter Afrikas Sternen«



Mickie Krause, Anna-Maria Zimmermann, Henning Krautmacher und Comedian Matze Knop

Ihre Event-Highlights vor Ort

- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“

Ausführender Reiseverlauf!



p. P. ab
1.699 €

im DZ vom 16.02.-24.02.2027
9-tägig (7 Nächte) ab/bis Frank-
furt inkl. Flug, Halbpension-Plus
und Konzert

Buchungscode:
LW27

INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flug mit CONDOR ab/bis Frankfurt nach Mombasa in der Economy Class
- Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen im klimatisierten Reise- oder Minibus
- 7 Übern. im 4* Hotel Severin Sea Lodge
- Halbpension-Plus (Frühstück, Snack, Abendessen)
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“ mit Reiner Meutsch
- Konzert »Stars unter Afrikas Sternen«
- Deutschsprachige, lokale Reiseleitung
- FLY & HELP Ansprechpartner vor Ort
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik-Versicherungs-Service GmbH)
- 50 € Spende sind im Reisepreis inkludiert und kommen automatisch der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute

Buchungsmöglichkeiten für 2027 als
Grundreise¹ o. mit Kurzsafar²,
Badeverlängerung³ o. Langsafar⁴:

- 16.2. – 24.2. (9-tägig, 7 Nächte)¹ ab 1.699 € p. P.
- 19.2. – 1.3. (11-tägig, 9 Nächte)² ab 2.469 € p. P.
- 14.2. – 1.3. (16-tägig, 14 Nächte)³ ab 2.199 € p. P.
- 19.2. – 6.3. (16-tägig, 14 Nächte)⁴ ab 3.899 € p. P.